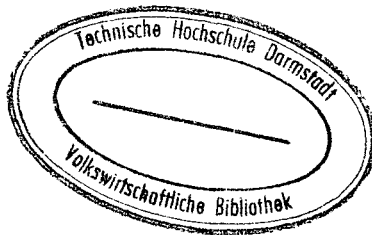


Reinhard Loske

Klimapolitik

Im Spannungsfeld von
Kurzzeitinteressen und Langzeiterfordernissen



Metropolis-Verlag
Marburg 1996

Inhalt

Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	13
Einleitung und Kurzfassung der Ergebnisse	17
1 Der menschengemachte Treibhauseffekt, seine Ursachen und möglichen Folgen	35
1.1 Beschreibung des Phänomens	39
1.2 Die klimarelevanten Spurengase und ihr Beitrag zum menschgemachten Treibhauseffekt	41
1.3 Die zukünftige Entwicklung der Emissionen und Konzentrationen der Treibhausgase	51
1.4 Folgen steigender Treibhausgaskonzentrationen für das zukünftige Weltklima	54
1.5 Treibhausgasemissionen nach Ländern und Sektoren	57
1.6 Die herausgehobene Bedeutung des Energiesektors	63
1.7 Fazit	64
2 Klimapolitik: Handeln unter Unsicherheit und grundsätzliche Strategiewahl	67
2.1 Vorsorge oder Nachsorge?	69
2.2 Bestimmungsfaktoren der klimapolitischen Strategiewahl	73
2.3 Heterogene Interessenlagen	78
2.4 Präventive Klimapolitik: Das Emissionsbudget und seine Verwendung über die Zeit	82
2.5 Die Verteilung der Nutzungsrechte am verbleibenden Emissionsbudget	86
Die historische Perspektive (87) – Gleichverteilung (88) – nach Senkenkapazität oder Landfläche (89) – nach Produkti-	

vitätskriterien (90) – nach Bruttoinlandsprodukt (91) – Einschätzung der möglichen Verteilungskriterien und konkreter Vorschläge (91)

2.6	Fazit	96
3	Präventive Klimapolitik und institutionelle Bedingungen	99
3.1	Politische Institutionen in den Industriestaaten.....	101
3.2	Neue Institutionen und Verfahren: die nationale Politikebene	109
3.3	Subsidiarität und die internationale Politikebene	119
3.4	Fazit	123
4	Technische Potentiale zur Begrenzung energiebedingter Spurengasemissionen	125
4.1	Rationelle Energienutzung und Energieeinsparung	125
4.2	Energieträgersubstitution	133
4.3	Nachsorgetechniken	136
4.4	Erneuerbare Energieträger	137
4.5	Kernenergie	141
4.6	Schutz und Ausdehnung terrestrischer Kohlenstoffsenken	142
4.7	Fazit	145
5	Zur Ökonomie des Treibhauseffektes	149
5.1	Vom Nachteil und Nutzen der Ökonomie für die Klimapolitik	151
	<i>Die Zukunfts- und Naturvergessenheit der Ökonomie (152) – Vom Nutzen der Ökonomie für die Wahl von Klimaschutzstrategien (164) – Die Rolle ökonomischer Instrumente in der Klimapolitik (173) – Ein vorläufiges Fazit (180)</i>	
5.2	Die Kosten des Klimawandels oder: Vom Nutzen vermiedener Emissionen	181

Landwirtschaft (184) – Meeresspiegelanstieg (186) – Forstwirtschaft (188) – Wasserangebot (190) – Extreme Wetterereignisse und deren Folgen für die Versicherungswirtschaft (192) – Umweltflüchtlinge (196) – Biologische Vielfalt (197) – Zusammenfassung und langfristige Perspektiven (198)	
5.3 Kosten und Nutzen von Maßnahmen zum Schutz der Erdatmosphäre	200
Die Ergebnisse von Top-down-Modellen im Überblick (205) – Bottom-up-Studien: Möglichkeiten und Grenzen (210) – Ein kurzer Vergleich von Top-down- und Bottom-up-Modellen (215)	
5.4 Fazit	217
6 Der Einfluß von »Weltsichten« auf die Klimapolitik	219
6.1 Die pessimistische Perspektive	220
6.2 Die optimistische Perspektive	226
6.3 Die ambivalente Perspektive	230
6.4 Die Studie »Zukunftsfähiges Deutschland«	234
6.5 Fazit	238
7 Die Klimapolitik der Staaten: Eine vorläufige Bilanz	241
7.1 Die Lernkurve: Auf dem Weg zur Klimarahmenkonvention	241
7.2 Die Klimarahmenkonvention und ihre Weiterentwicklung ...	246
7.3 Die Topographie der klimapolitischen Interessenlandschaft ..	256
Die Entwicklungsländer (258) – Die Vereinigten Staaten und die JUSCANZ-Gruppe (264) – Rußland (269) – Europäische Union (274) – Die Bundesrepublik Deutschland (283)	
7.4 Institutioneller Wandel	291
Die Entstehung klimapolitischer Institutionen (292) – Der Einfluß der Klimapolitik auf andere Politiksektoren (294) – Neue Akteure in der internationalen Klimapolitik (303)	
7.5 Fazit	305

Literaturverzeichnis	309
Abkürzungsverzeichnis	331
Sachregister	335
Personenregister	341